

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

5.2.1892





# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 5. Februar 1892.

I. Quartal. 20. Abonnements-Vorstellung.

Cyklus von Shakespeare's Königsdramen.

## IV.

Zum ersten Male:

# König Heinrich V.

Geschichtliches Schauspiel in fünf Akten, übersetzt von A. W. v. Schlegel; nach der Bearbeitung von W. Dechelhäuser.

Regie: Director Hande.

### Personen:

König Heinrich V.	Herr Höcker.		
Herzog von Gloster,	} seine Brüder	Herr Schuhmann.	
Herzog von Bedford,		Herr Benedict.	
Herzog von Exeter,	Theim des Königs		Herr Harlacher.
Erzbischof von Canterbury			Herr Mark.
Sir Thomas Erpingham			Herr Lange.
Gower,	} Hauptleute	Herr Kempf.	
Fluellen,		Herr Reiff.	
Macmorris,			Herr Nebe.
Pistol,			Herr Brehm.
Bardolph,	} ehemals in Falstaff's Diensten.		Herr Hallege.
Nym,			Herr Hunkler.
Der Page Falstaff's			Klara Walter.
Williams,	} Soldaten	Herr Rückert.	
Bates,		Herr Ludwig.	
Frau Hurdig, Wirtin zum wilden Schweinskopf			Fräulein Friedlein.
Karl VI., König von Frankreich			Herr Wassermann.
Isabella, seine Gemahlin			Frau Rachel-Bender.
Louis, der Dauphin,	} seine Kinder	Herr Waldeck.	
Prinzess Katharina,		Frau Höcker.	
Alice, Hofräulein Katharina's			Fräulein Engelhardt.
Herzog von Orleans			Herr Wassermann.
Der Großconnetable von Frankreich			Herr Schilling.
Grandpré, französischer Edelmann			Herr W. Beyer.
Der Befehlshaber von Harfleur			Herr M. Bayer.
Englische und französische Edle, Soldaten, Pagen, Thürsteher etc.			

Ort der Handlung: Im ersten Akte London, in den folgenden das nördliche Frankreich. Zeit: 1414—20.

Nach dem dritten Akte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Schmidt.

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — P.	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — P.	Logen III. Rang	I. Abth. 2 Mk. — P.
	II. " 4 Mk. — P.		II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 1 Mk. 50 P.
Fremdenloge II. Rang	I. " 3 Mk. 50 P.	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — P.	Balkon-Stehplatz	2 Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	Parterre-Stehplatz	1 Mk. 50 P.
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 P.	Sperrsitze	I. " 3 Mk. — P.	III. Rang Seite	1 Mk. — P.
	II. " 3 Mk. — P.		II. " 2 Mk. 50 P.	IV. Rang Mitte	— Mk. 70 P.
Logen I. Rang	I. " 4 Mk. — P.	Logen II. Rang	I. " 2 Mk. 50 P.	IV. Rang Seite	— Mk. 50 P.
	II. " 3 Mk. 50 P.		II. " 2 Mk. — P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen** wollen gest. an das **Vormerkbureau** des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse **nicht mehr** zurückgenommen.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 7. Februar, I. Quartal, 22. Abonnements-Vorstellung.

**Die Jüdin.** Große Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy.

Sonntag, den 7. Februar. **Im Stadtgartentheater:** 2. Vorstellung.

**Er muß auf's Land.** Lustspiel in drei Akten, nach dem Französischen von Friedrich.